



NACKT

Ich zieh mich aus
mach mich ganz nackt
war lang genug
zu stark bepackt

Ich brauch' die Schichten
jetzt nicht mehr
sie machen nur
unnötig schwer

Mein Energiekleid
schützt mich heute
vor alter Kleidung
and'rer Leute

PUZZLE DES LEBENS

Ich bin ver-rückt
fand eine Tür
ging Stück für Stück
nun bin ich hier

Noch nicht ganz da
im Hier und Jetzt
die Stücke neu
zusammengesetzt

Das Lebenspuzzle
braucht die Zeit
hab' keine Angst
bald ist's soweit

LUST

Sehen, Riechen
Fühlen ,Schmecken
in den Tiefen sich verlier'n
sich dem Licht
entgegenstrecken
alles tun, um sich zu spüren
feuchte Lippen
tiefes Sehnen
in den Lenden
fast ein Schmerz
Körper biegt sich
Lust entgegen
Energie fließt Richtung Herz
Hände, Münder
suchen, finden
Yoni, Lingam
und verführen
Wellen reiten
Sinne schwinden
Wasserfälle produzieren

Samira Tschepe trug auf dem Zertifizierungskurs zur DGAM Bildungsakademie für DozentenInnen in der Sexualkultur erstmals einige ihrer Gedichte vor – als Beispiele dafür, wie Erleben und Wachsen sprachlich einen guten Ausdruck finden können. Einige ihrer Gedichte finden hier ihre erste Veröffentlichung.

Foto: Tschepe

Gedichte: © Samira A. Tschepe-Neumann